

Tabellen

# Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Göttingen  
August 2022



**Sperrfrist:  
31.08.2022, 10:00 Uhr**



**Bundesagentur für Arbeit**  
Statistik

## Impressum

<b>Produktlinie/Reihe:</b>	Tabellen
<b>Titel:</b>	Arbeitsmarktreport
<b>Region:</b>	Göttingen
<b>Berichtsmonat:</b>	August 2022
<b>Erstellungsdatum:</b>	26.08.2022
<b>Periodizität:</b>	monatlich
<b>Nächster Veröffentlichungstermin:</b>	30.09.2022
<b>Herausgeberin:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de">Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	Tel.: 0511 / 919-3455
<b>Fax:</b>	Fax: 0511 / 919-4103456
<b>Internet:</b>	<a href="https://statistik.arbeitsagentur.de">https://statistik.arbeitsagentur.de</a>
<b>Zitierhinweis:</b>	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, August 2022.
<b>Nutzungsbedingungen:</b>	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

## Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

### Grundsicherungsstatistik

Ab dem Berichtsmonat Juni 2022 kann es bei den zeitlich hochgerechneten Daten zu größeren Abweichungen zum endgültigen Wert nach dreimonatiger Wartezeit kommen. Hintergrund ist Rechtskreiswechsel von Personen aus der Ukraine aus dem Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes in den Bereich des SGB II. Für diese bisher einmalige gebündelte Aktion fehlen dem Rechenmodell die Erfahrungswerte, sowohl was regionale Aspekte als auch das Nacherfassungsverhalten angeht.

### Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde zum Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Beschäftigtenqualifizierungen sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit ca. 1 Prozent gering. Details finden Sie im Methodenbericht unter [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

Seit Juni 2002 hat eine partielle Revision eines Merkmals der Beschäftigungsstatistik auch geringfügige Auswirkungen auf die Unterbeschäftigung. Für den Zeitraum Januar 2007 bis Februar 2020 änderten sich die Eckwerte, weil bundesweit durchschnittlich knapp 400 Förderungen beruflicher Weiterbildung mehr als zuvor zur Unterbeschäftigung gezählt werden.

### Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen](#).

[zurück zum Inhalt](#)

## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Göttingen

August 2022

	<b>Seite</b>
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#">5</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#">6</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#">7</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#">8</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#">9</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#">10</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#">11</a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#">12</a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#">13</a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#">14</a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#">15</a>
Ausbildungsmarkt	<a href="#">16</a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#">17</a>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">18</a>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">19</a>

[zurück zum Inhalt](#)
**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

 Göttingen  
 August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	16.550	16.324	15.443	226	1,4	-284	-1,7	-3,4	-8,5
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	10.167	9.600	8.751	567	5,9	104	1,0	-2,3	-11,5
52,7% Männer	5.353	5.090	4.817	263	5,2	-222	-4,0	-7,8	-13,3
47,3% Frauen	4.814	4.510	3.934	304	6,7	326	7,3	4,9	-9,3
12,0% 15 bis unter 25 Jahre	1.221	1.031	814	190	18,4	39	3,3	5,6	-6,4
3,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	377	234	156	143	61,1	90	31,4	48,1	3,3
29,2% 50 Jahre und älter	2.965	2.902	2.791	63	2,2	-182	-5,8	-7,9	-13,0
18,3% dar. 55 Jahre und älter	1.856	1.808	1.742	48	2,7	-180	-8,8	-10,5	-15,6
41,0% Langzeitarbeitslose	4.165	4.091	4.152	74	1,8	-671	-13,9	-15,2	-14,8
5,0% Schwerbehinderte Menschen	513	501	496	12	2,4	-43	-7,7	-10,9	-14,5
32,0% Ausländer	3.257	3.010	2.278	247	8,2	987	43,5	36,9	0,7
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.336	2.645	1.770	-309	-11,7	72	3,2	53,7	7,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	719	649	553	70	10,8	-34	-4,5	13,3	3,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	714	496	360	218	44,0	-93	-11,5	-11,7	-12,2
seit Jahresbeginn	14.753	12.417	9.772	x	x	177	1,2	0,9	-7,7
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.757	1.795	1.443	-38	-2,1	-271	-13,4	0,6	-19,0
dar. in Erwerbstätigkeit	502	496	486	6	1,2	-206	-29,1	-18,7	-26,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	359	369	285	-10	-2,7	-117	-24,6	1,1	-29,6
seit Jahresbeginn	13.239	11.482	9.687	x	x	-1.402	-9,6	-9,0	-10,5
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,0	5,6	5,1	x	x	x	5,9	5,7	5,8
dar. Männer	6,0	5,7	5,4	x	x	x	6,2	6,2	6,2
Frauen	5,9	5,5	4,8	x	x	x	5,5	5,3	5,3
15 bis unter 25 Jahre	6,4	5,4	4,3	x	x	x	6,1	5,0	4,5
15 bis unter 20 Jahre	9,1	5,7	3,8	x	x	x	6,6	3,7	3,5
50 bis unter 65 Jahre	4,9	4,8	4,6	x	x	x	5,2	5,2	5,3
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,6	4,5	x	x	x	5,3	5,2	5,4
Ausländer	21,1	19,5	14,8	x	x	x	15,5	15,0	15,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,4	6,1	5,5	x	x	x	6,4	6,2	6,2
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.925	11.451	10.631	474	4,1	46	0,4	-2,3	-9,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.921	12.480	11.602	441	3,5	109	0,9	-1,6	-9,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.985	12.540	11.665	445	3,5	101	0,8	-1,6	-9,5
Unterbeschäftigungsquote	7,5	7,3	6,7	x	x	x	7,4	7,3	7,4
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.684	2.591	2.528	93	3,6	-333	-11,0	-13,2	-14,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	14.207	14.338	14.194	-131	-0,9	373	2,7	2,1	0,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.884	4.991	4.966	-107	-2,1	310	6,8	8,4	7,4
Bedarfsgemeinschaften	10.891	11.025	10.934	-134	-1,2	242	2,3	2,1	0,9
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	733	688	728	45	6,5	-157	-17,6	-34,0	-31,3
Zugang seit Jahresbeginn	6.363	5.630	4.942	x	x	-379	-5,6	-3,8	2,8
Bestand	4.748	4.637	4.619	111	2,4	622	15,1	17,1	25,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

 Göttingen  
 August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>										
Insgesamt	5.359	5.471	5.404	-112	-2,0	-587	-9,9	-10,7	-11,5	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	2.843	2.681	2.572	162	6,0	-392	-12,1	-16,5	-19,1	
54,6% Männer	1.553	1.496	1.458	57	3,8	-177	-10,2	-17,1	-17,8	
45,4% Frauen	1.290	1.185	1.114	105	8,9	-215	-14,3	-15,8	-20,7	
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	307	293	232	14	4,8	-64	-17,3	-18,4	-16,5	
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	39	26	24	13	50,0	1	2,6	-35,0	-25,0	
38,9% 50 Jahre und älter	1.105	1.090	1.105	15	1,4	-245	-18,1	-19,9	-20,5	
31,3% dar. 55 Jahre und älter	889	878	875	11	1,3	-187	-17,4	-18,6	-20,5	
12,1% Langzeitarbeitslose	344	349	357	-5	-1,4	-155	-31,1	-30,9	-25,3	
7,0% Schwerbehinderte Menschen	198	205	196	-7	-3,4	-28	-12,4	-12,8	-20,3	
15,1% Ausländer	430	418	416	12	2,9	18	4,4	-6,3	-10,5	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	1.023	961	775	62	6,5	-57	-5,3	4,6	-1,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	603	530	433	73	13,8	-	-	15,0	2,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	255	289	195	-34	-11,8	-59	-18,8	-12,2	-2,5	
seit Jahresbeginn	6.921	5.898	4.937	x	x	-491	-6,6	-6,9	-8,8	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	833	838	732	-5	-0,6	-196	-19,0	-3,2	-20,2	
dar. in Erwerbstätigkeit	361	345	337	16	4,6	-96	-21,0	-17,1	-29,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	172	190	178	-18	-9,5	-75	-30,4	9,2	-0,6	
seit Jahresbeginn	6.541	5.708	4.870	x	x	-1.031	-13,6	-12,8	-14,2	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,6	1,5	x	x	x	1,9	1,9	1,9	
dar. Männer	1,8	1,7	1,6	x	x	x	1,9	2,0	2,0	
Frauen	1,6	1,5	1,4	x	x	x	1,8	1,7	1,7	
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,5	1,2	x	x	x	1,9	1,8	1,4	
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,6	0,6	x	x	x	0,9	0,9	0,7	
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,8	x	x	x	2,2	2,2	2,2	
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,2	2,2	x	x	x	2,8	2,8	2,8	
Ausländer	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,8	3,0	3,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,7	1,6	x	x	x	2,0	2,0	2,0	
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.062	2.928	2.814	134	4,6	-379	-11,0	-14,5	-17,3	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.359	3.266	3.141	93	2,8	-399	-10,6	-12,7	-16,5	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.423	3.327	3.204	96	2,9	-407	-10,6	-12,6	-16,3	
Unterbeschäftigungsquote	2,0	1,9	1,9	x	x	x	2,2	2,2	2,2	
<b>Leistungsberechtigte</b>										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	2.684	2.591	2.528	93	3,6	-333	-11,0	-13,2	-14,7	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

 Göttingen  
 August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	11.191	10.853	10.039	338	3,1	303	2,8	0,8	-6,8
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	7.324	6.919	6.179	405	5,9	496	7,3	4,7	-8,0
51,9% Männer	3.800	3.594	3.359	206	5,7	-45	-1,2	-3,3	-11,2
48,1% Frauen	3.524	3.325	2.820	199	6,0	541	18,1	14,9	-3,9
12,5% 15 bis unter 25 Jahre	914	738	582	176	23,8	103	12,7	19,6	-1,7
4,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	338	208	132	130	62,5	89	35,7	76,3	10,9
25,4% 50 Jahre und älter	1.860	1.812	1.686	48	2,6	63	3,5	1,2	-7,3
13,2% dar. 55 Jahre und älter	967	930	867	37	4,0	7	0,7	-1,2	-10,2
52,2% Langzeitarbeitslose	3.821	3.742	3.795	79	2,1	-516	-11,9	-13,4	-13,6
4,3% Schwerbehinderte Menschen	315	296	300	19	6,4	-15	-4,5	-9,5	-10,2
38,6% Ausländer	2.827	2.592	1.862	235	9,1	969	52,2	47,9	3,6
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.313	1.684	995	-371	-22,0	129	10,9	110,0	16,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	116	119	120	-3	-2,5	-34	-22,7	6,3	8,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	459	207	165	252	121,7	-34	-6,9	-11,2	-21,4
seit Jahresbeginn	7.832	6.519	4.835	x	x	668	9,3	9,0	-6,6
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	924	957	711	-33	-3,4	-75	-7,5	4,2	-17,8
dar. in Erwerbstätigkeit	141	151	149	-10	-6,6	-110	-43,8	-22,2	-19,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	187	179	107	8	4,5	-42	-18,3	-6,3	-52,7
seit Jahresbeginn	6.698	5.774	4.817	x	x	-371	-5,2	-4,9	-6,5
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,1	3,6	x	x	x	4,0	3,9	3,9
dar. Männer	4,3	4,1	3,8	x	x	x	4,3	4,2	4,2
Frauen	4,3	4,1	3,5	x	x	x	3,6	3,5	3,6
15 bis unter 25 Jahre	4,8	3,9	3,0	x	x	x	4,2	3,2	3,0
15 bis unter 20 Jahre	8,2	5,0	3,2	x	x	x	5,8	2,7	2,8
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,0	2,8	x	x	x	3,0	3,0	3,0
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,4	2,3	x	x	x	2,5	2,5	2,6
Ausländer	18,3	16,8	12,1	x	x	x	12,7	11,9	12,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,4	3,9	x	x	x	4,3	4,2	4,2
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.864	8.524	7.817	340	4,0	426	5,0	2,8	-6,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.562	9.214	8.461	348	3,8	508	5,6	3,0	-6,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.562	9.214	8.461	348	3,8	508	5,6	3,0	-6,6
Unterbeschäftigungsquote	5,5	5,3	4,9	x	x	x	5,2	5,1	5,2
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	14.207	14.338	14.194	-131	-0,9	373	2,7	2,1	0,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.884	4.991	4.966	-107	-2,1	310	6,8	8,4	7,4
Bedarfsgemeinschaften	10.891	11.025	10.934	-134	-1,2	242	2,3	2,1	0,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juni 2022 bis August 2022.

[zurück zum Inhalt](#)

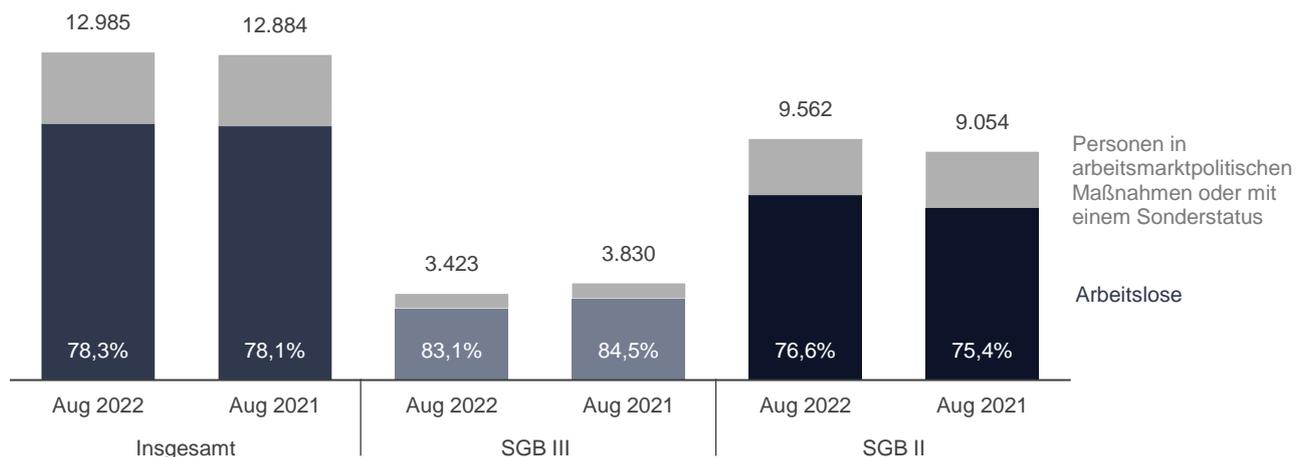
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Göttingen

August 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Aug 2022	Jul 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Arbeitslosigkeit</b>	10.167	9.600	567	5,9	104	1,0	-2,3	-11,5
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	1.758	1.851	-93	-5,0	-58	-3,2	-2,2	-1,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	608	704	-96	-13,6	-102	-14,4	-8,2	-6,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.150	1.147	3	0,3	44	4,0	1,9	2,2
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	11.925	11.451	474	4,1	46	0,4	-2,3	-9,9
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	996	1.028	-32	-3,1	63	6,8	6,2	-5,3
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	236	277	-41	-14,8	-28	-10,6	-	-6,2
Arbeitsgelegenheiten	63	70	-7	-10,0	-23	-26,7	-23,1	-17,0
Fremdförderung	495	458	37	8,1	164	49,5	35,9	8,2
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	101	104	-3	-2,9	-20	-16,5	-16,1	-16,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	101	119	-18	-15,1	-30	-22,9	-14,4	-21,4
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	12.921	12.480	441	3,5	109	0,9	-1,6	-9,5
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	64	61	3	4,9	-8	-11,1	-6,2	-6,0
Gründungszuschuss	64	61	3	4,9	-8	-11,1	-6,2	-6,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	12.985	12.540	445	3,5	101	0,8	-1,6	-9,5
Unterbeschäftigungsquote	7,5	7,3	x	x	x	7,4	7,3	7,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,3	76,6	x	x	x	78,1	77,0	76,8

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
**Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen**

Göttingen

August 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Aug 2022	Jul 2022	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>				
					Aug 2021		Jul 2021		Jun 2021
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
<b>Rechtskreis SGB III</b>									
<b>Arbeitslosigkeit</b>	2.843	2.681	162	6,0	-392	-12,1	-16,5	-19,1	
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	219	247	-28	-11,3	13	6,3	16,0	8,5	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	219	247	-28	-11,3	13	6,3	16,0	8,5	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	3.062	2.928	134	4,6	-379	-11,0	-14,5	-17,3	
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	297	338	-41	-12,1	-20	-6,3	7,3	-8,6	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	182	207	-25	-12,1	-4	-2,2	7,3	-2,1	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	54	59	-5	-8,5	7	14,9	20,4	-21,0	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	61	72	-11	-15,3	-23	-27,4	-1,4	-21,0	
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	3.359	3.266	93	2,8	-399	-10,6	-12,7	-16,5	
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	64	61	3	4,9	-8	-11,1	-6,2	-6,0	
Gründungszuschuss	64	61	3	4,9	-8	-11,1	-6,2	-6,0	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	3.423	3.327	96	2,9	-407	-10,6	-12,6	-16,3	
Unterbeschäftigungsquote	2,0	1,9	x	x	x	2,2	2,2	2,2	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,1	80,6	x	x	x	84,5	84,4	83,0	
<b>Rechtskreis SGB II</b>									
<b>Arbeitslosigkeit</b>	7.324	6.919	405	5,9	496	7,3	4,7	-8,0	
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	1.540	1.605	-65	-4,0	-70	-4,3	-4,5	-2,4	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	390	458	-68	-14,8	-114	-22,6	-17,3	-12,0	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.150	1.147	3	0,3	44	4,0	1,9	2,2	
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	8.864	8.524	340	4,0	426	5,0	2,8	-6,9	
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	699	690	9	1,3	83	13,5	5,7	-3,3	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	54	70	-16	-22,9	-24	-30,8	-16,7	-14,7	
Arbeitsgelegenheiten	63	70	-7	-10,0	-23	-26,7	-23,1	-17,0	
Fremdförderung	441	399	42	10,5	157	55,3	38,5	14,5	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	101	104	-3	-2,9	-20	-16,5	-16,1	-16,8	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	40	47	-7	-14,9	-7	-14,9	-28,8	-21,8	
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	9.562	9.214	348	3,8	508	5,6	3,0	-6,6	
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	-	-	-	x	-	x	x	x	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	9.562	9.214	348	3,8	508	5,6	3,0	-6,6	
Unterbeschäftigungsquote	5,5	5,3	x	x	x	5,2	5,1	5,2	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,6	75,1	x	x	x	75,4	73,9	74,1	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

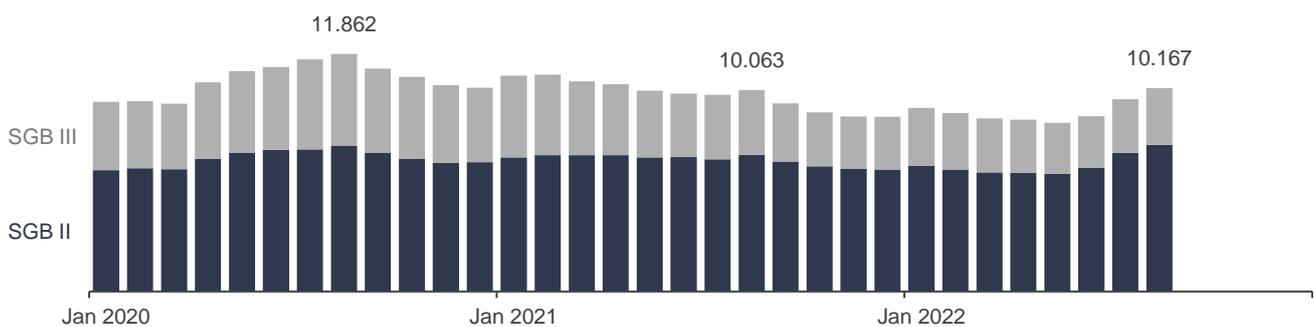
[zurück zum Inhalt](#)

## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Göttingen  
August 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im August um 567 auf 10.167 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 104 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 6,0%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.843, das sind 162 mehr als im Vormonat und 392 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 7.324 Arbeitslose, das ist ein Plus von 405 gegenüber Juli; im Vergleich zum August 2021 waren es 496 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,3%.

## Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Aug 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Aug 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	10.167	567	5,9	104	1,0	6,0	5,6	5,9
Männer	5.353	263	5,2	-222	-4,0	6,0	5,7	6,2
Frauen	4.814	304	6,7	326	7,3	5,9	5,5	5,5
15 bis unter 25 Jahre	1.221	190	18,4	39	3,3	6,4	5,4	6,1
15 bis unter 20 Jahre	377	143	61,1	90	31,4	9,1	5,7	6,6
50 Jahre und älter	2.965	63	2,2	-182	-5,8	4,9	4,8	5,2
55 Jahre und älter	1.856	48	2,7	-180	-8,8	4,7	4,6	5,3
Deutsche	6.910	320	4,9	-883	-11,3	4,5	4,3	5,0
Ausländer	3.257	247	8,2	987	43,5	21,1	19,5	15,5
<b>Rechtskreis SGB III</b>	2.843	162	6,0	-392	-12,1	1,7	1,6	1,9
Männer	1.553	57	3,8	-177	-10,2	1,8	1,7	1,9
Frauen	1.290	105	8,9	-215	-14,3	1,6	1,5	1,8
15 bis unter 25 Jahre	307	14	4,8	-64	-17,3	1,6	1,5	1,9
15 bis unter 20 Jahre	39	13	50,0	1	2,6	0,9	0,6	0,9
50 Jahre und älter	1.105	15	1,4	-245	-18,1	1,8	1,8	2,2
55 Jahre und älter	889	11	1,3	-187	-17,4	2,3	2,2	2,8
Deutsche	2.413	150	6,6	-410	-14,5	1,6	1,5	1,8
Ausländer	430	12	2,9	18	4,4	2,8	2,7	2,8
<b>Rechtskreis SGB II</b>	7.324	405	5,9	496	7,3	4,3	4,1	4,0
Männer	3.800	206	5,7	-45	-1,2	4,3	4,1	4,3
Frauen	3.524	199	6,0	541	18,1	4,3	4,1	3,6
15 bis unter 25 Jahre	914	176	23,8	103	12,7	4,8	3,9	4,2
15 bis unter 20 Jahre	338	130	62,5	89	35,7	8,2	5,0	5,8
50 Jahre und älter	1.860	48	2,6	63	3,5	3,1	3,0	3,0
55 Jahre und älter	967	37	4,0	7	0,7	2,5	2,4	2,5
Deutsche	4.497	170	3,9	-473	-9,5	2,9	2,8	3,2
Ausländer	2.827	235	9,1	969	52,2	18,3	16,8	12,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.  
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

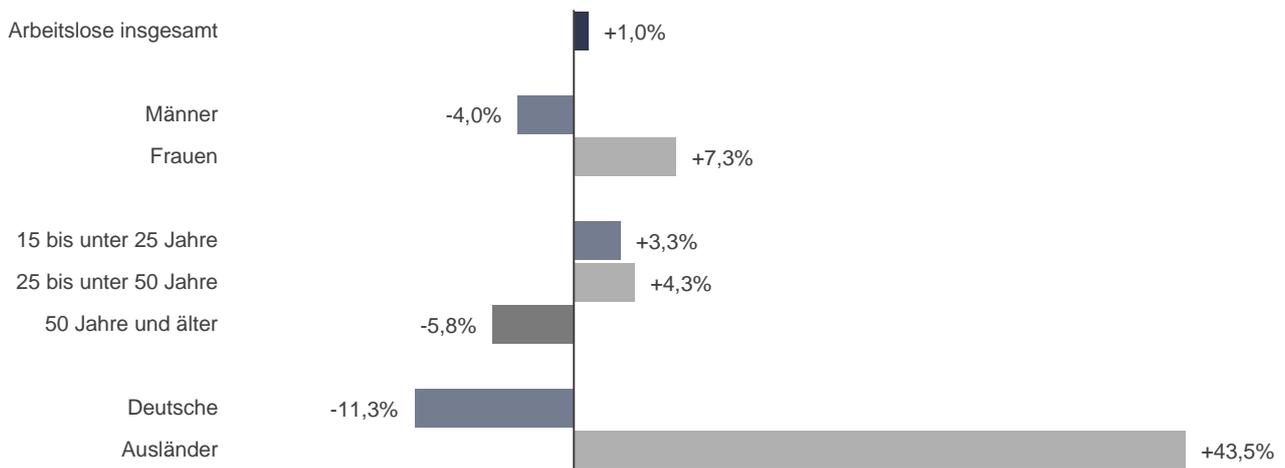
[zurück zum Inhalt](#)

## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

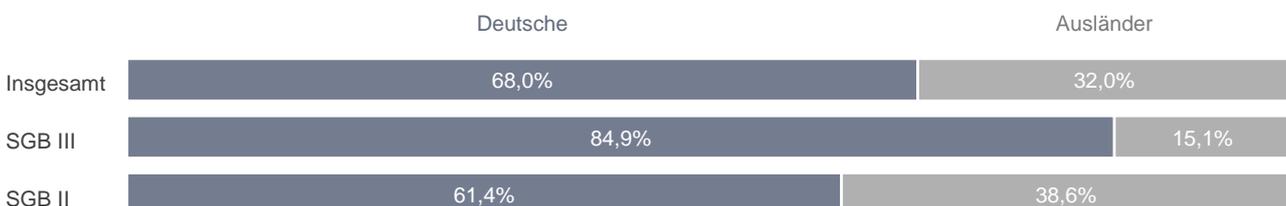
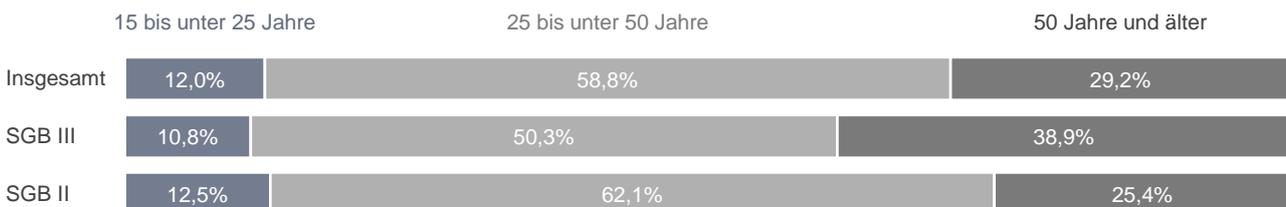
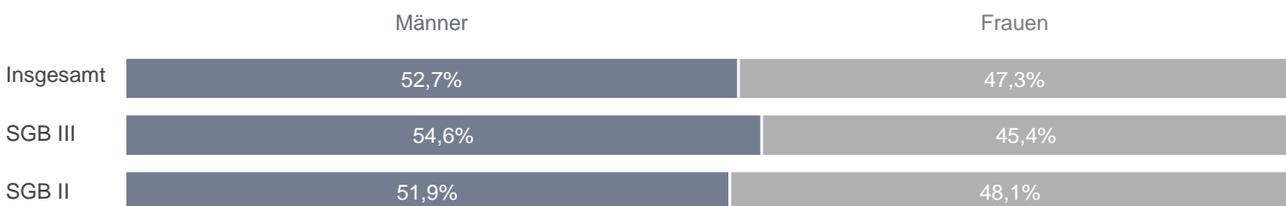
Göttingen  
August 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im August von -11% bei Deutschen bis +43% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

### Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



### Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



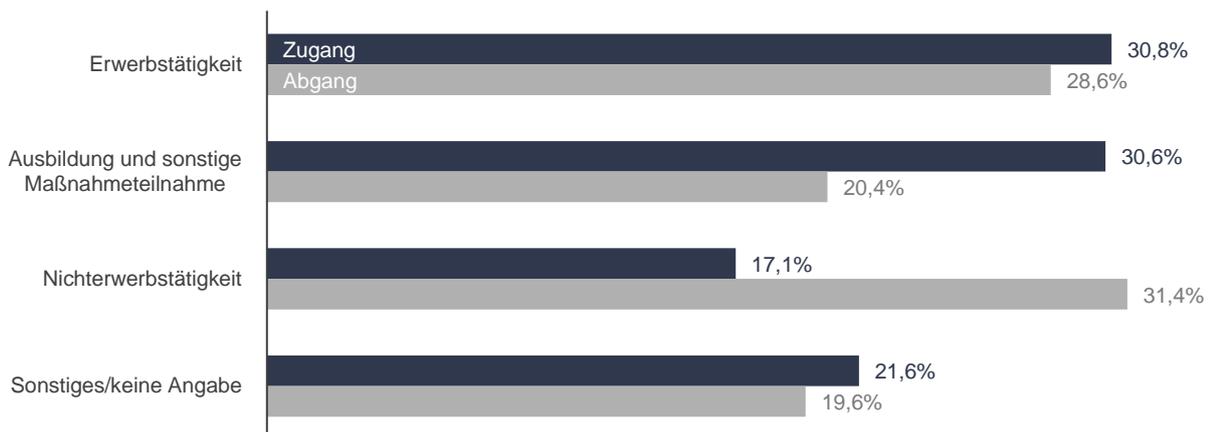
## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Göttingen  
August 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im August meldeten sich 2.336 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 72 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.757 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 271 weniger als im August 2021. Seit Jahresbeginn gab es 14.753 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 177 Meldungen. Dem gegenüber stehen 13.239 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.402 Abmeldungen. Im August meldeten sich 719 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 34 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 502 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 206 weniger als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Aug 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	2.336	-309	-11,7	72	3,2	14.753	177	1,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	719	70	10,8	-34	-4,5	5.133	-78	-1,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	658	65	11,0	-38	-5,5	4.755	-88	-1,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	11	-4	-26,7	-1	-8,3	81	-20	-19,8
Selbständigkeit	39	7	21,9	12	44,4	255	44	20,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	714	218	44,0	-93	-11,5	3.381	-555	-14,1
Nichterwerbstätigkeit	399	77	23,9	5	1,3	2.845	-52	-1,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	265	46	21,0	11	4,3	1.897	-58	-3,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	78	14	21,9	-3	-3,7	571	21	3,8
Sonstiges/keine Angabe	504	-674	-57,2	194	62,6	3.394	862	34,0
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.757	-38	-2,1	-271	-13,4	13.239	-1.402	-9,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	502	6	1,2	-206	-29,1	4.262	-795	-15,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	448	16	3,7	-219	-32,8	3.818	-811	-17,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	6	-4	-40,0	-4	-40,0	89	6	7,2
Selbständigkeit	47	-5	-9,6	19	67,9	343	12	3,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	359	-10	-2,7	-117	-24,6	2.690	-415	-13,4
Nichterwerbstätigkeit	551	28	5,4	21	4,0	3.798	244	6,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	228	-35	-13,3	-13	-5,4	1.879	90	5,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	252	41	19,4	19	8,2	1.456	166	12,9
Sonstiges/keine Angabe	345	-62	-15,2	31	9,9	2.489	-436	-14,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

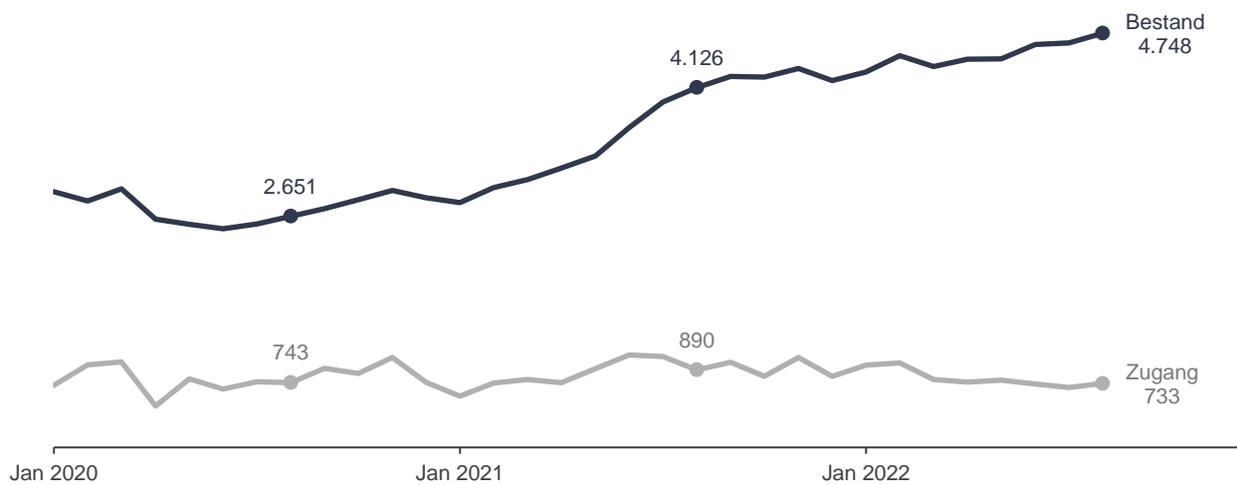
[zurück zum Inhalt](#)

## Gemeldete Arbeitsstellen

Göttingen  
August 2022

Im August waren 4.748 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juli ist das ein Plus von 111 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 622 Stellen mehr (+15 Prozent). Arbeitgeber meldeten im August 733 neue Arbeitsstellen, das waren 157 oder 18 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 6.363 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 379 oder 6%. Zudem wurden im August 602 Arbeitsstellen abgemeldet, 119 oder 17 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis August gab es insgesamt 5.828 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 299 oder 5%.

### Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Aug 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>	733	45	6,5	-157	-17,6	6.363	-379	-5,6
dar. sofort zu besetzen	587	45	8,3	-126	-17,7	4.853	-417	-7,9
sozialversicherungspflichtig	707	44	6,6	-104	-12,8	6.102	-245	-3,9
dar. sofort zu besetzen	566	44	8,4	-91	-13,9	4.660	-318	-6,4
<b>Bestand</b>	4.748	111	2,4	622	15,1	4.509	1.114	32,8
dar. sofort zu besetzen	4.609	117	2,6	648	16,4	4.346	1.110	34,3
sozialversicherungspflichtig	4.580	110	2,5	675	17,3	4.331	1.094	33,8
dar. sofort zu besetzen	4.448	119	2,7	677	18,0	4.181	1.076	34,6
<b>Abgang</b>	602	-56	-8,5	-119	-16,5	5.828	299	5,4
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	578	-47	-7,5	-110	-16,0	5.529	385	7,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

## Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Göttingen  
August 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im August 2022 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

### Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert<sup>1)</sup>



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen <sup>1)</sup>	Aug 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	10.167	100	567	5,9	104	1,0
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	492	4,8	42	9,3	15	3,1
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.550	15,2	74	5,0	-90	-5,5
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	507	5,0	34	7,2	-24	-4,5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	319	3,1	35	12,3	-19	-5,6
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.576	25,3	91	3,7	63	2,5
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.395	13,7	90	6,9	-145	-9,4
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	833	8,2	43	5,4	-65	-7,2
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	1.412	13,9	185	15,1	-79	-5,3
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	247	2,4	25	11,3	-28	-10,2
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	835	8,2	-52	-5,9	477	133,2
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	4.748	100	111	2,4	622	15,1
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	84	1,8	-	-	-13	-13,4
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.027	21,6	11	1,1	132	14,7
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	358	7,5	3	0,8	23	6,9
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	252	5,3	-	-	53	26,6
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	957	20,2	23	2,5	23	2,5
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	712	15,0	65	10,0	201	39,3
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	436	9,2	11	2,6	109	33,3
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	828	17,4	2	0,2	67	8,8
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	94	2,0	-4	-4,1	27	40,3
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen ohne Angabe bzw. Zuordnung eines Berufsbereichs, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

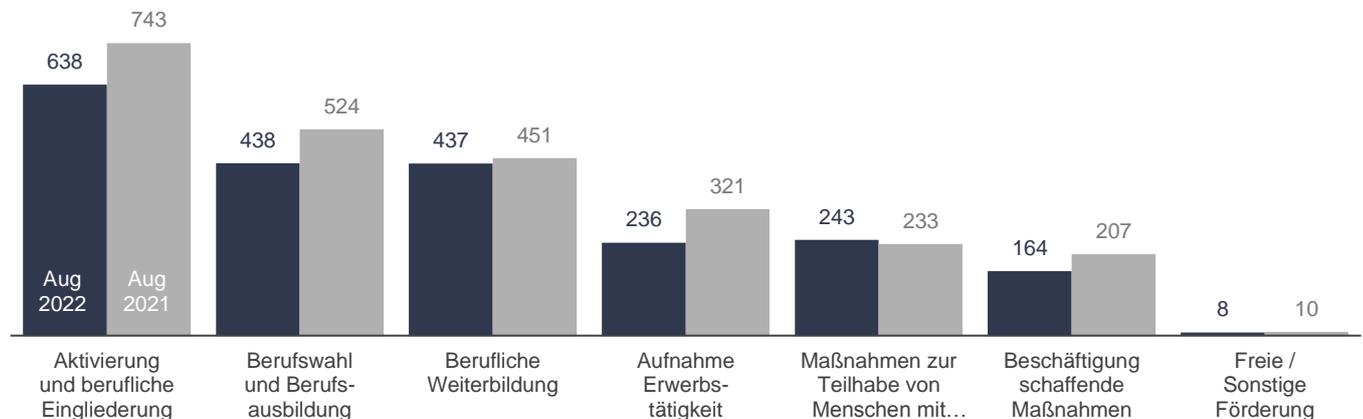
Göttingen

August 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Aug 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	386	-57	-12,9	-155	-28,7	3.601	-545	-13,1
Berufswahl und Berufsausbildung	22	11	100,0	-27	-55,1	172	-39	-18,5
Berufliche Weiterbildung	54	-5	-8,5	-15	-21,7	586	-4	-0,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	29	-4	-12,1	-34	-54,0	283	-121	-30,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	88	71	x	50	131,6	208	63	43,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	5	-9	-64,3	-2	-28,6	110	-5	-4,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	6	3	100,0	-12	-66,7	50	-21	-29,6
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	638	-95	-13,0	-105	-14,1	741	-70	-8,7
Berufswahl und Berufsausbildung	438	-124	-22,1	-86	-16,4	595	-90	-13,1
Berufliche Weiterbildung	437	-55	-11,2	-14	-3,1	527	-23	-4,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	236	-2	-0,8	-85	-26,5	236	-52	-18,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	243	18	8,0	10	4,3	247	5	2,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	164	-10	-5,7	-43	-20,8	183	-36	-16,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	8	-	-	-2	-20,0	11	2	16,7
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	301	-57	-15,9	-76	-20,2	2.489	-367	-12,9
Berufswahl und Berufsausbildung	147	83	129,7	-11	-7,0	435	-6	-1,4
Berufliche Weiterbildung	112	10	9,8	19	20,4	669	-87	-11,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	33	-3	-8,3	-15	-31,3	324	-29	-8,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	19	-13	-40,6	-1	-5,0	132	1	0,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen <sup>3)</sup>	12	-11	-47,8	2	20,0	109	-7	-6,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	16	3	23,1

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

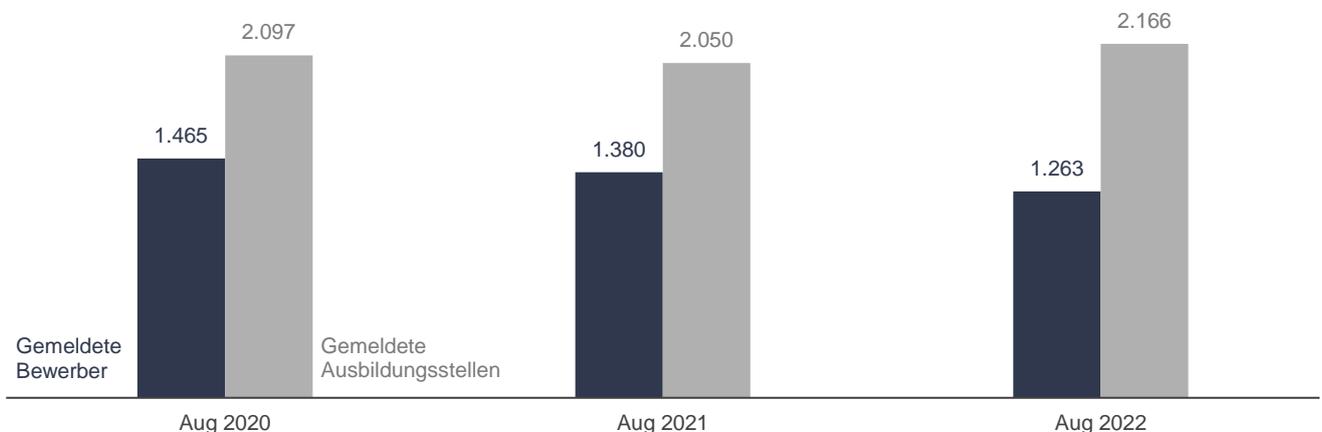
## Ausbildungsmarkt

Göttingen  
August 2022

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2021 meldeten sich 1.263 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 117 weniger als im Vorjahreszeitraum (-8%). Zugleich gab es 2.166 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 116 (+6%). Ende August waren 190 Bewerber noch unversorgt und 677 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+26 oder +16%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls größer (+68 oder +11%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

### Seit Beginn des Berichtsjahres<sup>1)</sup> gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2021/2022	Veränderung gegenüber Vorjahr		2020/2021	2019/2020
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
<b>Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen</b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	1.263	-117	-8,5	1.380	1.465
versorgte Bewerber	1.073	-143	-11,8	1.216	1.165
einmündende Bewerber	585	-50	-7,9	635	599
andere ehemalige Bewerber	340	-113	-24,9	453	411
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	148	20	15,6	128	155
unversorgte Bewerber	190	26	15,9	164	300
<b>Gemeldete Berufsausbildungsstellen</b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	2.166	116	5,7	2.050	2.097
betriebliche Ausbildungsstellen	2.157	115	5,6	2.042	2.082
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	9	1	12,5	8	15
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	677	68	11,2	609	619
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,71	x	x	1,49	1,43
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	3,56	x	x	3,71	2,06

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Göttingen

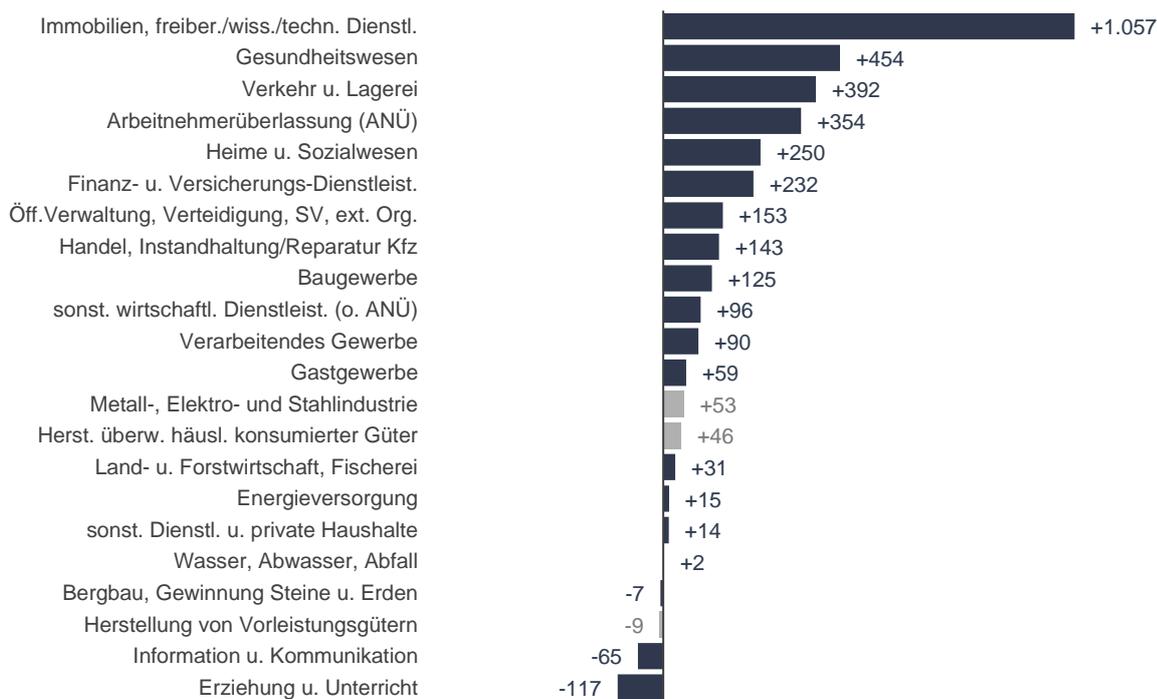
Dezember 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2021, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 135.323. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 3.278 oder 2,5%, nach +3.076 oder +2,3% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+1.057 oder +8,5%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Erziehung und Unterricht (-117 oder -1,2%).

### Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2021



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2021 / Dez 2020	
	Dez 2021	Sep 2021	Jun 2021	Mrz 2021	Dez 2020	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	135.323	135.150	132.750	132.080	132.045	3.278	2,5
51,4% Männer	69.620	69.687	68.346	67.737	67.663	1.957	2,9
48,6% Frauen	65.703	65.463	64.404	64.343	64.382	1.321	2,1
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	13.911	14.048	12.669	12.807	13.208	703	5,3
66,1% 25 bis unter 55 Jahre	89.507	89.545	88.829	88.527	88.347	1.160	1,3
22,7% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	30.676	30.339	30.068	29.615	29.345	1.331	4,5
65,7% Vollzeit	88.897	89.260	87.203	86.931	86.788	2.109	2,4
34,3% Teilzeit	46.426	45.890	45.547	45.149	45.257	1.169	2,6
91,3% Deutsche	123.540	123.615	121.712	121.518	121.649	1.891	1,6
8,7% Ausländer	11.777	11.531	11.034	10.558	10.392	1.385	13,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende**
[zurück zum Inhalt](#)

Göttingen

Mai 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Mai 2022	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
<b>Bedarfsgemeinschaften (BG)</b>	10.000	-900	-8,3
davon			
mit 1 Person	6.095	-535	-8,1
mit 2 Personen	1.650	-186	-10,1
mit 3 Personen	935	-98	-9,5
mit 4 Personen	644	-72	-10,1
mit 5 und mehr Personen	676	-9	-1,3
darunter			
Single-BG	6.085	-544	-8,2
Alleinerziehende-BG	1.525	-99	-6,1
Partner-BG ohne Kinder	815	-106	-11,5
Partner-BG mit Kindern	1.400	-143	-9,3
nicht zuordenbare BG	170	-11	-6,1
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	2.956	-222	-7,0
davon: mit 1 Kind	1.329	-123	-8,5
mit 2 Kindern	888	-102	-10,3
mit 3 und mehr Kindern	739	3	0,4
<b>Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)</b>	18.661	-1.534	-7,6
darunter			
Männer	9.731	-811	-7,7
Frauen	8.930	-723	-7,5
<b>Leistungsberechtigte (LB)</b>	17.954	-1.043	-5,5
<b>Regelleistungsberechtigte (RLB)</b>	17.332	-1.558	-8,2
<b>Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)</b>	12.988	-1.277	-9,0
darunter			
Männer	6.709	-734	-9,9
Frauen	6.279	-543	-8,0
davon			
unter 25 Jahre	2.333	-300	-11,4
25 bis unter 55 Jahre	7.980	-859	-9,7
55 Jahre und älter	2.675	-118	-4,2
darunter			
Deutsche	9.116	-950	-9,4
Ausländer	3.872	-327	-7,8
darunter			
Alleinerziehende	1.508	-101	-6,3
<b>Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)</b>	4.344	-281	-6,1
darunter			
unter 3 Jahre	938	-85	-8,3
3 bis unter 6 Jahre	1.050	-23	-2,1
6 bis unter 15 Jahre	2.294	-167	-6,8
über 15 Jahre	62	-6	-8,8
<b>Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)</b>	622	515	481,3
<b>Nicht Leistungsberechtigte (NLB)</b>	707	-491	-41,0
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	492	-47	-8,7
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	215	-444	-67,4

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

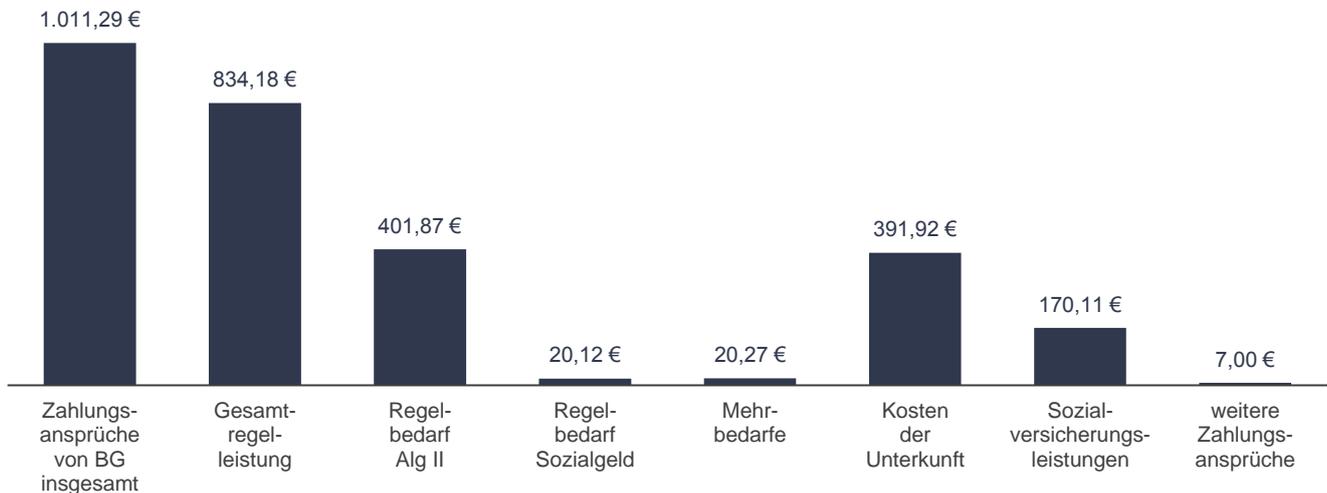
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Göttingen

Mai 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

### Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
<b>Zahlungsansprüche von BG insgesamt</b>	10.112.943	1.011	10.000	1.011
<b>Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) <sup>1)</sup></b>	8.341.829	834	9.923	841
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	4.018.723	402	8.971	448
Regelbedarf Sozialgeld	201.211	20	1.291	156
Mehrbedarfe	202.739	20	2.602	78
Kosten der Unterkunft	3.919.156	392	9.360	419
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	3.881.520	-	-	-
<b>Sozialversicherungsleistungen <sup>2)</sup></b>	1.701.080	170	9.883	172
<b>weitere Zahlungsansprüche</b>	70.033	7	-	-
sonstige Leistungen	44.507	4	-	-
unabweisbarer Bedarf	14.750	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	9.770	1	-	-
Leistungen für Auszubildende	1.007	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

## Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)  
[Ausbildungsmarkt](#)  
[Beschäftigung](#)  
[Einnahmen/Ausgaben](#)  
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)  
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)  
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)  
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)  
[Bildung](#)  
[Corona](#)  
[Demografie](#)  
[Eingliederungsbilanzen](#)  
[Entgelt](#)  
[Fachkräftebedarf](#)  
[Familien und Kinder](#)  
[Frauen und Männer](#)  
[Jüngere](#)  
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)  
[Menschen mit Behinderungen](#)  
[Migration](#)  
[Regionale Mobilität](#)  
[Ukraine-Krieg](#)  
[Wirtschaftszweige](#)  
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.